

FRANKENBURGER Hauskirche

Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen. (Mt 18,20)

Hier finden Sie einen Vorschlag, wie Sie in dieser Zeit, in der Kontakte mit Außenstehenden zu meiden sind, einen häuslichen Gottesdienst feiern können. Bitte laden Sie dazu keine Leute aus Ihrer Umgebung ein, **feiern Sie nur mit jenen, mit denen Sie täglich Kontakt pflegen.**

Wort-Gottes-Feier am 2. Adventsonntag 6. Dezember 2020

1. Eröffnung und Kreuzzeichen

Die leitende Person macht mit allen gemeinsam das Kreuzzeichen und spricht:

L Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. (Alle) Amen.

L Unsere Hilfe ist im Namen des Herrn. (Alle) Der Himmel und Erde erschaffen hat.

2. Christus-Rufe

Die leitende Person oder jemand aus dem Kreis der Mitfeiernden betet vor.

L Herr, erbarme dich. (Alle) Herr, erbarme dich.

L Christus, erbarme dich. (Alle) Christus, erbarme dich.

L Herr, erbarme dich. (Alle) Herr, erbarme dich.

L Christus, höre uns. (Alle) Christus, erhöre uns.

L Gott Vater im Himmel. (Alle) Erbarme dich unser.

L Gott Sohn, Erlöser der Welt. (Alle) Erbarme dich unser.

L Gott Heiliger Geist. (Alle) Erbarme dich unser.

L Heiliger dreifaltiger Gott. (Alle) Erbarme dich unser.

L Jesus, geliebter Sohn des Vaters. (Alle) Erbarme dich unser.

L Jesus, Vollender des Gesetzes. (Alle) Erbarme dich unser.

L Jesus, Geschenk des himmlischen Vaters, empfangen durch den Heiligen Geist, Sohn der Jungfrau Maria. (Alle) Erbarme dich unser.

L Jesus, geboren zu unserem Heil, den Hirten verkündet, den Weisen kundgemacht. (Alle) Erbarme dich unser.

L Jesus, Licht der Welt Ruhm deines Volkes Israel, Erwartung der Völker. (Alle) Erbarme dich unser.

L Jesus, getauft im Jordan, geheiligt vom Geist, gesandt vom Vater. (Alle) Erbarme dich unser.

L Jesus, Lehrer der Wahrheit, Wort des Lebens, Weg zum Vater. (Alle) Erbarme dich unser.

L Jesus, Heiland der Kranken, Trost der Betrübten, barmherzig zu den Sündern. (Alle) Erbarme dich unser.

L Jesus, Weg und Pforte des Heils, Hirt und Lamm, Auferstehung und Leben. (Alle) Erbarme dich unser.

L Jesus, sehnsüchtig erwartet von allen, die Gott lieben. (Alle) Erbarme dich unser.

Anschließend spricht die leitende Person das Gebet.

Gebet

L Herr, unser Gott, alles steht in deiner Macht; du schenkst das Wollen und das Vollbringen. Hilf uns, dass wir auf dem Weg der Gerechtigkeit Christus entgegengehen und uns durch Taten der Liebe auf seine Ankunft vorbereiten, damit wir den Platz zu seiner Rechten erhalten, wenn er wiederkommt in Herrlichkeit. Er, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. Amen

3. HÖREN auf das WORT GOTTES

Aus dem heiligen Evangelium nach Markus (Mk 1,1-8)

¹Anfang des Evangeliums von Jesus Christus, dem Sohn Gottes:

²Es begann, wie es bei dem Propheten Jesaja steht: Ich sende meinen Boten vor dir her; er soll den Weg für dich bahnen.

³Eine Stimme ruft in der Wüste: Bereitet dem Herrn den Weg! Ebnet ihm die Straßen!

⁴So trat Johannes der Täufer in der Wüste auf und verkündigte Umkehr und Taufe zur Vergebung der Sünden.

⁵Ganz Judäa und alle Einwohner Jerusalems zogen zu ihm hinaus; sie bekannten ihre Sünden und ließen sich im Jordan von ihm taufen.

⁶Johannes trug ein Gewand aus Kamelhaaren und einen ledernen Gürtel um seine Hüften, und er lebte von Heuschrecken und wildem Honig.

⁷Er verkündete: Nach mir kommt einer, der ist stärker als ich; ich bin es nicht wert, mich zu bücken, um ihm die Schuhe aufzuschnüren.

⁸Ich habe euch nur mit Wasser getauft, er aber wird euch mit dem Heiligen Geist taufen.

4. IM GEBET ANTWORT GEBEN

L Wir haben das Wort Gottes gehört. Bekennen wir nun gemeinsam unseren Glauben. (Alle) **Ich glaube an Gott**, den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde ...

Fürbitten

L Guter Gott, weil wir dir und deiner Hilfe vertrauen, kommen wir mit unseren Bitten zu DIR:

1. Wir bitten um Entwicklung und Wachstum in unserem Glauben.
2. Wir bitten um Geduld und Ausdauer im Streben nach dem Guten.
3. Wir bitten um Vertrauen in dich und deine Hilfe.
4. Wir bitten um ein gutes, von Vertrauen geprägtes Klima in unseren Familien.
5. Wir bitten um Schutz und Hilfe für alle Menschen in ihren Nöten, Sorgen und Ängsten.
6. Wir bitten um Aufnahme unserer Verstorbenen in die Gemeinschaft mit dir.

L Gott, unser Vater, wir danken dir für deine Liebe und Sorge um uns und preisen dich heute und in Ewigkeit. (Alle) Amen.

5. VATER UNSER und ABSCHLUSS

L Lasst uns nun beten wie der Herr uns zu beten gelehrt hat: **Vater unser** – Denn dein ist das Reich

L *Lasst uns beten*: Guter Gott, auf dem Weg zur Krippe begegnen wir Menschen, die mit ihren Träumen und Visionen, mit ihren Worten und Taten von dir Zeugnis ablegen. Ermutige auch uns, durch unser Leben deine Liebe sichtbar werden zu lassen. So bitten wir durch Jesus Christus, unseren Bruder und Herrn. (Alle) Amen.

L Bitten wir nun um Gottes Segen. Kurze Stille.

L So segne und behüte uns in diesen Tagen des Advents der dreieinige Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist. Alle bezeichnen sich selbst mit dem Kreuz. (Alle) Amen. L Gelobt sei Jesus Christus. (Alle) In Ewigkeit. Amen.

Wort-Gottes-Feier Maria Empfängnis 8. Dezember 2020

1. Eröffnung und Kreuzzeichen

Die leitende Person macht mit allen gemeinsam das Kreuzzeichen und spricht:

L Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. (Alle) Amen.

L Unsere Hilfe ist im Namen des Herrn. (Alle) Der Himmel und Erde erschaffen hat.

2. Lichtfeier

L Lasst uns Gott danken. Er schenkt uns das Licht und lässt uns im Dunkel nicht allein.

(Nach jedem Gebetsabschnitt folgt dieser **Kehrvers**.)

L Gepriesen bist du, Herr, unser Gott, Schöpfer der Welt. Du erschaffst das Licht und machst das Dunkel. Doch die Finsternis ist für dich nicht finster, denn du wohnst in unzugänglichem Licht, das keinen Schatten kennt. **Kehrvers**

L Als die Zeit erfüllt war, hast du Christus, deinen Sohn, gesandt. Er ist die Wurzel und der Stamm Davids, der strahlende Morgenstern, der in Ewigkeit nicht untergeht. Er hat dem Tod die Macht genommen und uns das Licht des unvergänglichen Lebens gebracht. Auf seinem Antlitz leuchtet dein göttlicher Glanz. **Kehrvers**

L Er hat uns berufen, in seinem Licht zu leben, damit wir einst das Ziel unseres Glaubens erreichen. Am Ende der Zeiten wird er kommen, damit er uns richte in seiner liebenden Gerechtigkeit und alles wieder heil wird in deinem göttlichen Licht, das niemals vergeht. **Kehrvers**

L Guter Gott, segne uns in dieser Zeit des Wachens und Betens, vertreibe das Dunkel aus unserem Leben und lass uns voll Zuversicht das Kommen deines Sohnes erwarten, der mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. (Alle) Amen.

3. Hören – betrachten – beten

Lesung aus dem heiligen Evangelium nach Lukas. (Lk 1,26-38)

Im sechsten Monat wurde der Engel Gabriel von Gott in eine Stadt in Galiläa namens Nazaret zu einer Jungfrau gesandt. Sie war mit einem Mann namens Josef verlobt, der aus dem Haus David stammte. Der Name der Jungfrau war Maria. Der Engel trat bei ihr ein und sagte: Sei gegrüßt, du Begnadete, der Herr ist mit dir. 4 Sie erschrak über die Anrede und überlegte, was dieser Gruß zu bedeuten habe. Da sagte der Engel zu ihr: Fürchte dich nicht, Maria; denn du hast bei Gott Gnade gefunden. Siehe, du wirst schwanger werden und einen Sohn wirst du gebären; dem sollst du den Namen Jesus geben. Er wird groß sein und Sohn des Höchsten genannt werden. Gott, der Herr, wird ihm den Thron seines Vaters David geben. Er wird über das Haus Jakob in Ewigkeit herrschen und seine Herrschaft wird kein Ende haben. Maria sagte zu dem Engel: Wie soll das geschehen, da ich keinen Mann erkenne? Der Engel antwortete ihr: Heiliger Geist wird über dich kommen und Kraft des Höchsten wird dich überschatten. Deshalb wird auch das Kind heilig und Sohn Gottes genannt werden. Siehe, auch Elisabet, deine Verwandte, hat noch in ihrem Alter einen Sohn empfangen; obwohl sie als unfruchtbar gilt, ist sie schon im sechsten Monat. Denn für Gott ist nichts unmöglich. Da sagte Maria: Siehe, ich bin die Magd des Herrn; mir geschehe, wie du es gesagt hast. Danach verließ sie der Engel. Evangelium unseres Herrn Jesus Christus. (Alle) Lob sei dir, Christus.

- Anschließend kann das Gesätzchen des Rosenkranzes „Jesus, den du, o Jungfrau, vom Heiligen Geist empfangen hast“ gebetet werden
- Oder es kann der „Engel des Herrn – Angelus“ gebetet werden.
- Man kann auch das Evangelium anhand einiger Fragen vertiefen:
Was spricht mich in diesem Text besonders an?
Was ist für mich die zentrale Botschaft dieser Bibelstelle?
Was verstehe ich nicht?
Was bedeutet das Gehörte für mein Leben? – Was kann ich tun?

Fürbitten

L Wir wollen nun beten, für uns und für alle Menschen auf der Erde. **Fürbittruf:** Wir bitten dich, erhöhe uns.

1. Für alle, die das Fest der Geburt Jesu freudig erwarten: um Treue im Gebet, um Kreativität, das Leben mit der Botschaft des Evangeliums zu durchdringen, um die Einheit im Glauben. Entzünden einer Kerze in Stille (**Fürbittruf**)
 2. Für unser Land: um den Zusammenhalt zwischen den Menschen, um Verständigung zwischen den weltanschaulichen Lagern, um Frieden und Gerechtigkeit im sozialen Gefüge. Entzünden einer Kerze in Stille (**Fürbittruf**)
 3. Für Menschen, die in Not geraten sind: um Gesundheit und Lebensfreude, um Solidarität, wo das Nötigste zum Leben fehlt, um Hilfe und Helfer. Entzünden einer Kerze in Stille (**Fürbittruf**)
 4. Für die Bedrückten in unserer Umgebung, für die Einsamen und für jene, die in ihrem Leben keinen Sinn mehr sehen: um ein tröstendes Wort, um eine Geste der Zuwendung, um Hoffnung und Zuversicht. Entzünden einer Kerze in Stille (**Fürbittruf**)
 5. Für die Kinder und die Jugend: um festen Halt und Geborgenheit, um zuverlässige Wegbegleiter, um Antworten auf die großen Fragen des Lebens. Entzünden einer Kerze in Stille (**Fürbittruf**)
 6. Für uns selbst: um Freude am Glauben, um Halt in der Bedrängnis, um Stärke und Lebenskraft. Entzünden einer Kerze in Stille (**Fürbittruf**)
 7. Für unsere Verstorbenen: um die ewige Ruhe, um Vollendung in der himmlischen Herrlichkeit, um Trost und Hoffnung für die Hinterbliebenen. Entzünden einer Kerze in Stille (**Fürbittruf**)
- L** Dir, o Gott, gebührt unser Lob. Zu dir rufen wir voll Vertrauen. Dir sei Preis und Ehre und Herrlichkeit und Kraft in alle Ewigkeit. (Alle) Amen

4. Vater unser und ABSCHLUSS

L Zu unserem Herr Jesus Christus lasst uns beten, wie er es uns gelehrt hat:

Vater unser (Alle) Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name.

Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

L Bitten wir nun um Gottes Segen. Kurze Stille.

L Segne uns, guter Gott, damit wir wahre Menschen werden wie dein Sohn Jesus Christus Mensch geworden ist. Seine Menschenfreundlichkeit stärke uns in der Begegnung mit unseren Nächsten. Sein Erbarmen mache uns nachsichtig mit unseren Schuldigern. Seine Liebe befähige uns, dass auch wir füreinander da sind. (Alle) Amen.

L So segne und behüte uns der dreieinige Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist. Alle bezeichnen sich selbst mit dem Kreuz. (Alle) Amen. **L** Gelobt sei Jesus Christus. (Alle) In Ewigkeit. Amen.